

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 04.11.2016 im Feuerwehrgerätehaus Kiedrich

Beginn: 17.30 Uhr

Ende: 18.25 Uhr

Anwesend von der Gemeindevertretung:

Herr Harald Rubel	Vorsitzender der Gemeindevertretung
Herr Hans-Peter Erkel	
Herr Udo Wesemüller	
Herr Walter Steinebach	
Herr Frank Nußbaum	Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Frau Kerstin Engel	
Herr Jürgen Scholz	
Frau Beate Schmidt	
Frau Dorothee Petri	
Herr Konstantin Wolf	
Herr Andreas Zorn	Stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Herr Georg Sohlbach	
Herr Werner Koch	
Frau Gabriele Amann-Ille	
Frau Anna Maria Linke-Diefenbach	Stellv. Vorsitzende der Gemeindevertretung
Frau Petra Pieper	
Herr Marcus Malsy	als Schriftführer

Entschuldigt:

Herr Benedetto Troia
Frau Bettina Nußbaum
Herr Norbert Bibo

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher
Herr Erster Beigeordneter Hubertus Harras
Herr Beigeordneter Walter Ruhl
Frau Beigeordnete Ilona Schwed
Herr Beigeordneter Rüdiger Wolf
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo
Frau Beigeordnete Elke Picard-Maureau

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowie Herrn Dirk Gemünden, Herrn Klaus Fritsch und Herrn Uwe Bordt als Gäste. Anschließend stellt er fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung form- und fristgerecht ergangen ist. Angesichts der Anzahl der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung stellt er auch die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.11.2016 zu TOP 5 „Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung“ der Beschluss gefasst worden ist, die Tagesordnungspunkte 2 (Gründung und Beteiligung an einer Anstalt des öffentlichen Rechts und Erwerb von Anteilen an der SolarProjekt Rheingau-Taunus GmbH), TOP 3 (Wirtschaftsplan der Fremdenverkehrs GmbH für das Haushaltsjahr 2017 und Finanzplan 2017-2021) und TOP 4 (Jahresabschluss 2015 der Fremdenverkehrs GmbH) im Teil B der Tagesordnung der Gemeindevertretung zu belassen.

Des Weiteren fragt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, ob es Fragen oder Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, beantragt, dass bei der Abstimmung zum Tagesordnungspunkt 4 über die Punkte 1 und 2 zusammengefasst und über Punkt 3 gesondert abgestimmt wird.

Tagesordnung:

Teil A:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift vom 16.09.2016

Die Gemeindevertretung beschließt, die Niederschrift zur Sitzung vom 16.09.2016 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 2 Gründung und Beteiligung an einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) und Erwerb von Anteilen an der SolarProjekt Rheingau-Taunus GmbH (SP) G 045

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die als Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte Satzung der „Anstalt für Erneuerbare Energien Rheingau-Taunus“ wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

TOP 3 Wirtschaftsplan der Fremdenverkehrs-GmbH für das Haushaltsjahr 2017 und Finanzplan 2017-2021 G 047

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan der Fremdenverkehrs GmbH für das Haushaltsjahr 2017 und die Finanzplanung 2017 bis 2021 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der Bericht des Wirtschaftsprüfers Dipl. Kfm. Rüdiger Meyer über die Jahresabschlüsse zum 31.12.2015 der Fremdenverkehrs GmbH wird zur Kenntnis genommen.
2. Der von Wirtschaftsprüfer Dipl. Kfm. Rüdiger Meyer nach der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. – 31.12.2015 errechnete Jahresfehlbetrag in Höhe von 76.795,16 EUR wird übernommen.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig beschlossen**

3. Aufsichtsrat und Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig bei 3 Enthaltungen beschlossen****TEIL B:****TOP 5 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan****G 048*****und integriertem Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) für das*****Sondergebiet „Aparthotel Am Hahnwald“****hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages (Durchführungsvertrag)****gem. § 11 Abs. 1 Nr. BauGB**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes. Weiter geht er in einer nachfolgenden Rede auf die Geschichte des Geländes „Am Hahnwald“ ein und erläutert, welche Bedeutung dessen Nutzung in der Vergangenheit und Zukunft für die Gemeinde Kiedrich hatte und haben wird.

Der Vorsitzende des Umwelt-, Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, unterrichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen und Beschlussempfehlung der Vorlage G 048 in der Sitzung des Ausschusses am 01.11.2016.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, signalisiert die Zustimmung der CDU-Fraktion zur Vorlage. Er führt weiter aus, dass die anstehende Entwicklung des Geländes „Am Hahnwald“ für die Gemeinde Kiedrich Perspektiven für die Zukunft aufzeige, jedoch für eine noch weitergehende Entwicklung des heimischen Gewerbes und der Gastronomie die entsprechenden Rahmenbedingungen geschaffen werden müssten

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Hans-Peter Erkel, äußert die Zuversicht, dass das Projekt sich für alle Beteiligten zu einem erfolgreichen Abschluss entwickeln wird. Im Hinblick auf die Vertragspartner der Gemeinde erklärt er, dass mit diesen kompetente und faire Verhandlungen zu dem heute anstehenden Vertragsabschluss geführt haben, weshalb er hiermit seinen Dank an diese und allen weiteren Beteiligten ausspreche.

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach, erklärt in ihrer Wortmeldung, dass die in den letzten Wochen für die Gemeindevertretung zu bewältigende Materie einen enormen Aufwand an Zeit und Fachwissen erfordert habe, was in diesem Rahmen einer Erwähnung wert sei. Weiterhin erklärt sie, dass die FDP-Fraktion der Vorlage ihre Zustimmung erteilen werde.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 048 mit den eingebrachten Änderungen gemäß den Beratungen des Umwelt,- Planungs- und Bauausschusses abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für den im anliegenden Lageplan M 1:2000 kenntlich gemachten Bereich (Anlage 1) einen städtebaulichen Vertrag (Durchführungsvertrag) gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, wie als Anlage 2 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, unterbricht den Sitzungsablauf um 17.55 Uhr für die Unterzeichnung des städtebaulichen Vertrages, der Gegenstand der Beratungen zu Tagesordnungspunkt 5 war.

Um 18.02 Uhr eröffnet der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, die Sitzung wieder.

TOP 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan für das Sondergebiet

G 049

„Aparthotel Am Hahnwald“

Hier:

- **Entscheidung über die Auswertung der Anregungen zur Offenlegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (TÖB) gemäß § 4 (2) BauGB**
- **Einbindung des Vorhaben- und Erschließungsplans (VEP) gem. § 12 Abs. 3 BauGB in den Bebauungsplan**
- **Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**
- **Parallele Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) gem. § 8 BauGB**

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erläutert ausführlich die Vorlage des Gemeindevorstandes. Er erläutert ferner die bereits zur Kenntnis gegebenen erforderlichen Änderungen an der Vorlage.

Der Vorsitzende des Umwelt,- Planungs- und Bauausschusses, Herr Frank Nußbaum, unterrichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung über die Beratungen und Beschlussempfehlung der Vorlage G 049 in der Sitzung des Ausschusses am 01.11.2016.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion, Herr Andreas Zorn, geht in seiner Wortmeldung auf die Durchführung des Planungsverfahrens ein, welches durch die frühzeitige Einbindung aller Beteiligten und Einarbeitung von Anregungen als vorbildlich zu bezeichnen ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über die Vorlage G 049 mit den eingebrachten Änderungen gemäß den Beratungen des Umwelt,- Planungs- und Bauausschusses abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Abwägung aus der Beteiligung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurf für das Sondergebiet „Aparthotel Am Hahnwald“, gemäß den Einzelentscheidungen, wie aus der Anlage ersichtlich.
2. Einbindung des Vorhaben- und Erschließungsplans (VEP) gem. § 12 Abs. 3 BauGB in den Bebauungsplan.

3. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan für das Sondergebiet „Aparthotel Am Hahnwald“, wird unter Beachtung des Beschlusses zu Punkt 1 in seinen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, auch der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO inkl. Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 Bau GB als Satzung beschlossen.
4. Die Anpassung des Flächennutzungsplanes (FNP) gem. § 8 Bau GB für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Sondergebiet „Aparthotel Am Hahnwald“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**TOP 7 Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 19.10.2016
betr.: Verkehrssicherheit von Straßenmündungen**

FR 050

Die Vorsitzende der FDP-Fraktion, Frau Anna Maria Linke-Diefenbach erläutert den Prüfantrag ihrer Fraktion, dessen benannte Örtlichkeiten sicherlich als stellvertretend für andere Bereich in Kiedrich zu werten sind.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher erklärt, dass der Sachverhalt bereits Thema im Gemeindevorstand war und Ortstermine mit der zuständigen Polizeistation, der Straßenverkehrsbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises und dem Träger der Straßenbaulast erfolgt sind. Für die im Prüfantrag genannte Örtlichkeit Trift/Waldstraße wurde als Maßnahme zur weiteren Verkehrssicherung ein Überholverbot im Bereich Ortsein- bzw. ausgang an der L 3035 eingerichtet. Des Weiteren wird an der Einmündung Trift/Waldstraße eine Schraffur aufgebracht, die den Verkehrsteilnehmern signalisiert, dass dort Parkverbot herrscht. Um zu gewährleisten, dass bei Schneefall das Parkverbot eingehalten wird, prüft der Gemeindevorstand die Möglichkeit ein zusätzliches Halteverbotsschild aufzustellen.

Im Hinblick auf die Einmündung Neue Heimat und Erbacher Chaussee erläutert Herr Bürgermeister Steinmacher, dass hier laut der Straßenverkehrsbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises kein besonderer Unfallschwerpunkt gegeben sei. Verkehrssicherungsmaßnahmen, wie z.B. das Aufstellen eines Verkehrsspiegels, gingen daher zu Lasten der Gemeinde. Der Gemeindevorstand wird auch hier weitere Maßnahmen prüfen.

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Georg Sohlbach, bittet um Prüfung ob die sich im Bereich Neue Heimat/Erbacher Chaussee befindlichen Hecken auf gemeindeeigenen Grundstücken befinden.

Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher sagt eine entsprechende Prüfung zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, über den Antrag FR 050 abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten (ggfs. im Rahmen der Verkehrsschau) zu prüfen

1. ob und auf welche Weise die Einmündung der Straße Trift in die Waldstraße durch Anbringen von z.B. absoluten Halteverbotsschildern auf eine Länge von mind. 10m beidseitig der Einmündung Verkehrs- und Unfallsicher gemacht werden kann,
2. ob und auf welche Weise die Einmündung der Straße Neue Heimat in die Erbacher Chaussee Verkehrs- bzw. Unfallsicher gemacht werden kann, z.B. ob durch Anbringen von Spiegeln die rechtzeitige Wahrnehmung des kreuzenden bzw. vorfahrtberechtigten Verkehrs besser ermöglicht werden kann,

und (sofern möglich), zeitnah Abhilfe zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 8 Mitteilungen

des Bürgermeisters Winfried Steinmacher

- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher informiert über die Veranstaltung „Wachsamer Nachbar“ des Polizeipräsidiums Westhessen
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher berichtet, dass die Bestellung des Regierungspräsidiums Darmstadt zur Bestellung eines Ordnungspolizeibeamten nun vorliegt und die Aufnahme der Tätigkeit der mit der Verkehrsüberwachung beauftragten Firma nun beginnen könne. Des Weiteren unterrichtet Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher über das Ergebnis der von der Polizei durchgeführten Geschwindigkeitsmessung im Bereich der Suttonstraße.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher teilt mit, dass am heutigen Abend der Hessische Kulturpreis an die in Kiedrich beheimaten Andreas Scholl und seine Ehefrau Tamar Halperin verliehen. An der Veranstaltung werde er teilnehmen und die Gemeinde Kiedrich vertreten.
- Herr Bürgermeister Winfried Steinmacher weist auf die Verleihung der Kiedricher Kulturplakette am 09.11.2016 an den langjährigen Dirigenten der Kiedricher Sängervereinigung, Herrn Diethelm Lober, hin.

des Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Harald Rubel

- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, teilt mit, dass die Sitzungstermine für das Jahr 2017 im Ältestenrat festgelegt worden sind. Sie werden dem Protokoll beigefügt.
- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, unterrichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass zur Einbringung des Haushaltes 2017 noch im November eine Sondersitzung stattfinden wird, über deren Terminierung im Anschluss an diese Sitzung mit den Vorsitzenden der Fraktion gesprochen werden soll. Der Termin dieser Sondersitzung wird im Protokoll festgehalten.
- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, weist darauf hin, dass im Anschluss an die letzte reguläre Sitzung 2016 am 16.12.2016 der Ausklang des Jahres, wie gewohnt, bei einem gemütlichen Beisammensein der Mitglieder der Gemeindevertretung zusammen mit deren Partnern erfolgen soll.
- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, gratuliert den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, welche seit der letzten Sitzung ihren Geburtstag gefeiert haben:

Dies sind:

Herr Walter Steinebach
Herr Benedetto Troia
Herr Jürgen Scholz
Frau Beate Schmidt
Frau Anna Maria Linke-Diefenbach
Frau Petra Pieper
Herr Beigeordneter Rüdiger Wolf
Herr Beigeordneter Josef Heinrich Bibo

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Harald Rubel, bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese

Nach Absprache mit den Vorsitzenden der Fraktionen, wird die Sondersitzung zur Einbringung des Haushaltes 2017, als einzigem Tagesordnungspunkt, auf Montag, den 28.11.2016 terminiert.

Kiedrich, den 04.11.2016

Für die Richtigkeit:

(Harald Rubel)
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

(Malsy)
Schriftführer

Sitzungstermine der Gemeindevertretung Kiedrich im Jahr 2017

24.03.2017

12.05.2017

23.06.2017

01.09.2017

03.11.2017

15.12.2017